

ALL INCLUSIVE? OFFENES ATELIER FÜR ALLE!

2.-15. NOVEMBER 2015



ALL INCLUSIVE? ALLES INKLUSIVE?

Stimmt es, was die Anderen sagen?
Kann ich das wirklich nicht? Darf ich es nicht mal ausprobieren?
Werde ich ausgegrenzt oder schaffe ich meine Grenzen selbst?
Was hindert mich?

Alles inklusive? Was heißt das?

Inklusiv bedeutet, dass alle an allem teilnehmen dürfen.
Leider ist das noch nicht selbstverständlich.
Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, dass sich das ändert.
Deshalb freuen wir uns über Jeden, der Lust hat,
bei unserem Offenen Atelier mitzumachen!

OFFENES ATELIER? WAS IST DAS?

Ein Atelier ist eine Werkstatt für Menschen, die künstlerisch arbeiten.

Ein Offenes Atelier – das verrät schon der Name – ist ein Ort,
der offen für alle ist, die künstlerisch arbeiten wollen.
Offen für alle, die Freude daran haben, gemeinsam Ideen
zu sammeln und Neues auszuprobieren.
Das Offene Atelier soll außerdem ein Ort der Begegnung sein.
Ein Ort, an dem man mit anderen Menschen ins Gespräch kommt.

WER SIND WIR?

Wir sind Studenten und Studentinnen des Aufbaustudiums *Bildnerisches Gestalten und Therapie*.

Wir studieren an der Akademie der Bildenden Künste München. Im November öffnen wir für zwei Wochen ein solches Offenes Atelier.

Für diese zwei Wochen haben wir ein breit gefächertes Programm mit unterschiedlichen Kursen zusammengestellt. Welche Kurse das sind, steht auf den nächsten Seiten.

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen mitzuwirken!

WO SIND WIR?

Das Offene Atelier findet vom 2.–15. November im Kunstraum Köşk statt.

Das Köşk befindet sich in der Schrenkstraße 8 im Münchner Stadtteil Westend.

Die genauen Termine und Uhrzeiten für die einzelnen Kurse stehen bei den Kursbeschreibungen auf der Rückseite.



All

in
ENOCI

clusive

e
ZEIG









Verbind

Kulturelle Schma



Jajajaja.



BILDHAUEREI

**KURSLEITUNG:
KARLA MOLINA**

**MONTAG
2. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

THEATERWELTEN

**KURSLEITUNG:
SOFIA SCHAFFSTEIN
UND INGA SCHULTE**

**DIENSTAG
3. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**DIENSTAG
10. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

Wir bauen einen Gegenstand. Welchen Gegenstand wir bauen, entwickeln wir gemeinsam im Kurs.

Für den Gegenstand nutzen wir die Pappmaché-Technik. Pappmaché ist eine Mischung aus Papier und Kleister.

Zuerst formen wir aus Maschendraht ein Grundgerüst für unseren Gegenstand. Dann bedecken wir dieses Grundgerüst mit Zeitungspapier und Kleister. Am Ende können wir den Gegenstand, der entstanden ist, bemalen.

Die Arbeit wird in zwei Sitzungen fertig sein.

„Spiel, Berührung, Zuwendung und Stimme drücken sich in unendlicher kultureller Vielfalt aus: Du bist uns wichtig.“
(Aaron Antonovsky)

Gemeinsam wollen wir neue Welten entdecken.

Wir werden spielerische Übungen mit unserem Körper und unserer Stimme machen, um ein Gefühl für uns selbst zu bekommen.

Wir wollen Neues ausprobieren und in ungewohnte Rollen schlüpfen. Gemeinsam suchen wir nach neuen Möglichkeiten, uns auszudrücken und zu erfahren.

Im Spiel versuchen wir Dinge an und in uns zu entdecken – einzeln und in der Gruppe.

Neben dem Theaterspiel wollen wir auch Requisiten entwerfen und herstellen.

Maximal 10 Teilnehmer

SELBST-WAHRNEHMUNG FREMD-WAHRNEHMUNG

**KURSLEITUNG:
KARIN PERTOLL**

ICH, DU, ER, SIE, ES PORTRÄTZEICHNEN

**KURSLEITUNG:
LUCIA FALCONI**

**MITTWOCH
4. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**DONNERSTAG
5. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**FREITAG
6. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

Wie sehe ich mich selbst?

Wie sehen mich andere?

Wie sehe ich andere?

Um diese und weitere Fragen der Wahrnehmung geht es in diesem Kurs.

Wir werfen einen Blick auf uns selbst – und die Anderen.

Wir gestalten lebensgroße Körperbilder mit Farben und verschiedenen anderen Materialien.

Jeder gestaltet diese Bilder nach eigenen Vorstellungen.

Wir gestalten auch das Körperbild einer anderen Person.

Maximal 12 Teilnehmer

Mit einer sehr einfachen Technik malen wir mit Hilfe von Fotos Porträts.

Man kann auch Lieblingsorte mit dieser Technik schnell und einfach gestalten: das eigene Zimmer, das Zuhause oder einen Urlaubsort.

Bitte für den Kurs Fotokopien von den Bildern, die gestaltet werden sollen und eine Schürze mitbringen.

Die Fotokopien sollen das Format DIN A4 haben.

Der Kurs dauert jeweils einen Tag und ist besonders für Interessierte ab 12 Jahren gedacht.

Maximal 10 Teilnehmer

POLAROIDLIFT

**KURSLEITUNG:
SAKINA MAMMADOVA
UND CLAUDIA MARR**

**SONNTAG
8. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**SAMSTAG
14. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

LINOLSCHNITT

**KURSLEITUNG:
MARCEL MUSS UND
MICHI MATTHES**

**MONTAG
9. NOVEMBER 2015
13 – 16 UHR**

Der Polaroidlift ist eine künstlerische Technik.

Beim Polaroidlift wird die Bildschicht eines Polaroid-Fotos abgelöst. Diese Bildschicht wird dann auf ein anderes Material geklebt. Das Ergebnis bekommt einen sehr schönen und malerischen Effekt.

Als neues Trägermaterial ist fast alles denkbar:

Holz-scheite oder Gegenstände wie kleine Lampen, Krüge oder Vasen können gestaltet werden. Auch verschiedene Papiere, Bücher, Glas und Spiegel sind als Bildträger möglich.

So entstehen Einzelstücke zur Dekoration, zum an die Wand Hängen oder zum Verschenken.

Es können persönliche Gegenstände für den Polaroidlift mitgebracht werden. Das ist aber kein Muss.

Linolschnitt ist eine Drucktechnik.

Als erstes erstellen die Teilnehmer einen Entwurf. Dieser Entwurf wird dann auf eine Linolplatte übertragen und mit Linolwerkzeug hineingeschnitten.

Zum Schluss drucken wir diesen Entwurf auf Papier.

INNERE LANDSCHAFTEN

**KURSLEITUNG:
KARO LILPOP-SERWA**

FANTASIEFIGUREN

**KURSLEITUNG:
RUDI BODMEIER UND
CLAUDIA MARR**

OFFENES PROGRAMM AUSSTELLUNG

**MITTWOCH
11. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**DONNERSTAG
12. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**FREITAG
13. NOVEMBER 2015
13 – 17 UHR**

**SAMSTAG
7. NOVEMBER 2015
11 – 17 UHR**

**SONNTAG
15. NOVEMBER 2015
11 – 17 UHR**

Orte und Landschaften aus unserer Fantasie.

Wie schön diese Orte sind – und wie unterschiedlich.

Es ist manchmal gut, einfach zu träumen.

Wir werden in dem Kurs unsere inneren Landschaften schaffen.

Diese Landschaften gestalten wir aus bunten Papieren,
Fotos, Zeichnungen und mit Farben.

Der Künstler Rudi Bodmeier zeigt uns, wie er seine
Figuren herstellt.

Danach kann jeder seine eigene Figur machen.

Über seine Arbeit sagt er selbst:

*„Ich entwerfe selber Fantasiefiguren aus meiner eigenen Welt.
Ich mache Tiere, weil Tiere habe ich immer gern mögen.“*

Wir wollen die Arbeiten, die in den zwei Wochen des Offenen
Ateliers entstanden sind, gern auch anderen Menschen zeigen.

Deshalb machen wir an zwei Tagen Offenes Programm.

Das bedeutet, dass wir andere Menschen einladen, die Bilder
und Arbeiten anzuschauen.

Natürlich muss niemand seine Arbeiten zeigen, wenn er das
nicht will.

Während der Ausstellungszeit können wir über die Bilder
sprechen, weitere Bilder malen ... oder einfach eine Tasse Tee
trinken und ein Stück Kuchen essen.

Wir freuen uns auf alle, die kommen!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Hier sind wir und das Offene Atelier:



Kunstraum Köşk

Schrenkstraße 8, 80333 München

Anmeldungen – vor allem bei Gruppen – bitte
telefonisch unter der Nummer: **0157 37488993**
oder per E-Mail an: **kunsttherapie@adbk.mhn.de**

Hier beantworten wir auch gern alle Fragen
zum Offenen Atelier.

Alle Angebote des Offenen Ateliers sind kostenlos.
Die Toiletten sind eingeschränkt barrierefrei.

Veranstalter:

AKADEMIE DER
BILDENDEN KÜNSTE
MÜNCHEN



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Unterstützer:

KÖŞK

Das Projekt wird vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München gefördert.